



Matthias Jung, städtischer Mitarbeiter im Rother Rathaus, führte Bürgermeister(n) und Stadträten eine erste Fahrt mit dem neuen Treppenlift in den ersten Stock von Schloss Ratibor vor. Foto: Robert Schmitt

Hebebühne bis zum ersten Stock

Im Schloss Ratibor transportiert ein Treppenlift jetzt Rollstuhlfahrer

ROTH – Mit Motor bis in den Sitzungssaal: Im Schloss Ratibor in Roth gibt es ab sofort einen Treppenlift, mit dem man in den ersten Stock fahren kann. Damit gelangen auch Menschen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, in den Sitzungssaal.

„Seit drei Jahren wollen wir ihn haben“, blickt Dr. Paul Rösch vom Inklusionsnetzwerk auf die lange Vorarbeit zurück. Um die Inklusionsziele zu erfüllen, wurde auch überlegt, im Foyer einen Aufzug einzubauen, der bis in den zweiten Stock (zu den Fraktionszimmern) hätte fahren können. Doch wegen des problematischen Baugrunds im Schloss wurde der Wunsch wieder begraben. Rösch ist trotzdem zufrieden, da man mit dem Lift jetzt die Treppenhürde bis zum Sitzungssaal überwinden kann. Matthias Jung, der bei der Stadt Roth am Empfang im Rathaus arbeitet, hat den Lift gleich ausprobiert. Gekostet hat der Treppenlift die Stadt rund 25 000 Euro. car